

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 48 (1955)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Ein modischer Gürtel ; Eier- oder Toastwärmer ; Henkelschutz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

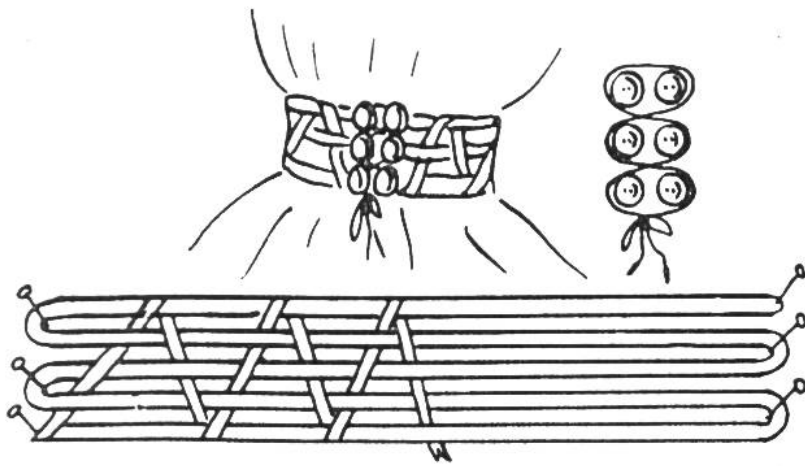
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Aus Borten geflochter-
ner Gürtel.

EIN MODISCHER GÜRTEL

Material: Borte, 6 Knöpfe, Band.

Die Länge der Borte richtet sich nach dem Taillen-Umfang. Borte mit Stecknadeln auf gespannter Decke fixieren, dann mit weiterlaufender Borte ein breites Band flechten; Enden fest vernähen, mit je 3 Knöpfen versehen, und der Gürtel ist fertig.

EIER- ODER TOASTWÄRMER

Material: ca. 65 cm Kölsch in 90 cm Breite, Watte zum Füllen und Karton.

Arbeitsfolge: Für Boden und Deckel des Körbchens schneiden wir aus Stoff 4 runde Teile von ca. 23 cm und aus Karton 2 runde Teile von ca. 21 cm Durchmesser. Je zwei Teile Stoff werden zu zwei Dritteln ringsum zusammengenäht und gestürzt; dann wird je ein Karton eingeschoben und jeweils die innere Seite von Boden und Deckel gut mit Watte gepolstert. Schliesslich können die offenen Stellen von Hand zusammengenäht werden. Für die Seitenwand benötigen wir einen Stoffstreifen von 15 cm Breite und 70 cm Länge. Diesen Streifen falten wir längs zur Hälfte und steppen ihn der Länge nach zusammen. Nach dem Stürzen schieben wir zur Verstärkung 6 cm breite Kartonstreifen ein und füllen die innere Seite mit Watte. Hierauf wird die Seitenwand rings am Boden angenäht und die beiden Enden gegeneinander versäubert. Rings um den Deckel wird eine Rüsche angenäht. Hierzu schneiden wir einen Streifen Stoff von 5 cm Breite und



Toastwärmer und Papagei als Henkelschutz.

120 cm Länge; die Aussenseite erhält einen Saum, die Innenseite wird mit einem schmalen Umschlag auf die nötige Weite eingereiht. Zur Versäuberung kann eine Zackenlitze angebracht werden. Mit einem hübschen Filzblumenbouquet können wir den Deckel noch schmücken.

HENKELSCHUTZ

Material: grüne und rote Filzresten; grünes, rotes und schwarzes Perl garn. Siehe Zeichnung auf Schnittmusterbogen.

Zuerst schneiden wir den ganzen Papagei in rotem Filz zweimal aus und sticken den Schnabel mit schwarzem Perl garn (gegenseitig). Dann wird der Papagei zweimal aus grünem Filz ohne Schnabel ausgeschnitten und die angegebenen Linien schwarz mit Stilstich gestickt (gegenseitig). Je ein rotes und ein grünes Stück werden mit feinen Knopflochstichen grün zusammengenäht. Dann nähen wir die beiden entstandenen Teile, rote Seite nach innen, mit Überwendlingsstichen von * nach * über den Rücken zusammen.